

Syrien: Waffenruhe mit Kurden

Beirut. Nach Kämpfen zwischen kurdischen Volksverteidigungseinheiten (YPG) und Regierungstruppen in der nordsyrischen Stadt Kamischli haben sich die Konfliktparteien auf eine Waffenruhe geeinigt. Dies sagten Vertreter beider Seiten am Sonntag der Nachrichtenagentur *AFP*. Laut YPG wurden bei den dreitägigen Kämpfen 31 Soldaten und Milizionäre der Regierungsseite, 17 Zivilisten und zehn kurdische Kämpfer getötet. Kurden und Armee hatten sich in der Region zusammengeschlossen, um gemeinsam gegen die Terrormiliz »Islamischer Staat« (IS) vorzugehen. Allerdings gibt es Spannungen zwischen beiden Parteien. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/285112.syrien-waffenruhe-mit-kurden.html>